

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 59 (1986)
Heft: 12

Vereinsnachrichten: Aufruf an unsere Leser

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Buchbesprechung

Das Jahr 2010 im Visier

Im soeben erschienen Buch «Landesverteidigung 2010», herausgegeben vom Wirtschaftsprofessor Walter Wittmann, befassen sich prominente Autoren mit der Zukunft der schweizerischen Landesverteidigung. Denn in einer weit-sichtigen Planung ist zu berücksichtigen, dass was in den 1990er Jahren zum Einsatz gelangt, heute schon zur Verfügung steht. Der Handlungsspielraum weitet sich erst ab der zweiten Hälfte der 1990er Jahre aus. Darum kann erst nach dem Jahr 2000 in erheblichem Mass neu disponiert werden.

In Bezug auf die Landesverteidigung gibt es zahlreiche Fragen, die einer Antwort harren. Wie sieht zum Beispiel die künftige Bedrohung der Schweiz aus? Welche Waffen kommen in den nächsten 15 bis 20 Jahren zum Zug? Wo können sie beschafft werden? Mit welchen Kosten sind sie verbunden? Wie sieht dabei die Finanzierung aus? Es häufen sich Fragen über Fragen. Darauf geben die verschiedenen Verfasser Antworten.

In Einem sind sie sich jedoch einig: Die nationale Sicherheit ist die erste Aufgabe eines jeden Landes, das über sein Schicksal selbst bestimmen möchte. Dieses Ziel ist nur erreichbar, wenn die erforderlichen Militärausgaben bewilligt und getätigt werden. Doch in den letzten Jahrzehnten sind die Militärausgaben unter Druck geraten. Es ist daher entscheidend, in Erfahrung zu bringen, welche Auswirkungen die Fortsetzung dieses Trends auf die Verteidigungsfähigkeit der Schweiz hat. Und es versteht sich von selbst: Anschliessend sind die notwendigen Konsequenzen zu ziehen.

«Landesverteidigung 2010», Herausgeber Walter Wittmann, 132 Seiten, broschiert, Fr. 29.–, Verlag Huber & Co AG, Frauenfeld.

Beachten Sie auch das Inserat über die Herausgabe eines Bildbandes über die Manöverübung FAK 4, «Dreizack 86», durch den gleichen Verlag auf nachfolgender Seite.

Aufruf an unsere Leser

In einer Ausgabe des «Der Fourier» im Jahre 1987 möchten wir zum Thema «Einsatzmöglichkeiten von EDV für den Fourier im Rechnungswesen und Truppenhaushalt» (Computereinsatz in der Armee) berichten. Dabei sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Wir wissen, dass einige Quartiermeister und Fouriere über eigene Computer-Einsatzmöglichkeiten verfügen. Sei es zur vordienstlichen Erstellung des Verpflegungsplanes mit Menüberechnungen und der Bestellung des Armeeproviantes, der Selbstsorgeartikel und der richtigen Aufteilung des Pflichtkonsumes.

Es würde uns freuen, wenn unsere Leser mit ihren Beispielen und Vorschlägen unsere Redaktion bedienen könnten. So kann im Frühjahr 1987 eine gute und interessante Ausgabe des «Der Fourier» entstehen. Dürfen wir auf Ihre Unterstützung bis 31. 1. 87 zählen?

Senden Sie bitte Ihre Unterlagen an den 2. Redaktor:

Adresse: Lt Marcus Maurer
Wylstrasse 65
Postfach
3000 Bern 22

Mit dem besten Dank für Ihre Mithilfe bis zum 31. Januar 1987!